

Titel: Neue Leitung – bewährte Qualität bei de Pretto Maler GmbH

Spitzmarke: Markus de Pretto übernimmt das elterliche Malergeschäft

Lead: Esther und Norbert de Pretto haben ihr Malergeschäft 1979 in Ottenbach gegründet und seither erfolgreich als Familienbetrieb geführt. Mit dem Ziel, das Geschäft auch in Zukunft erfolgreich weiter zu betreiben, hat nun Markus de Pretto die Leitung übernommen.

Das Malergeschäft de Pretto erledigt seit mehr als einem Drittel Jahrhundert Maler- und Gipserarbeiten in Ottenbach und Umgebung. Der Generationenwechsel ist schrittweise erfolgt und erneuert den Betrieb sanft. Nun hat Markus de Pretto eine Mehrheitsbeteiligung und die Geschäftsleitung übernommen. Die Eltern, Esther und Norbert, sowie Bruder Guido als Vorarbeiter bleiben dem Familiengeschäft auf jeden Fall erhalten. „Wenn die ganze Familie an einem Strick zieht, resultieren daraus Kontinuität und Flexibilität. Durch unsere Verwurzelung im Dorf und der Region werden wir sowohl von Generalunternehmern als auch von Privaten Auftraggebern berücksichtigt“, erzählt Markus de Pretto.

Als Konkurrenz nimmt Markus de Pretto deshalb nicht in erster Linie andere Malergeschäfte, sondern die Baumärkte wahr: „Wer in Baumärkten günstige Maler- und Gipserutensilien kauft, unterschätzt oft die fachlichen Anforderungen und ist deshalb häufig auch nicht bereit, einen angemessenen Preis für die Arbeit eines Fachmanns zu bezahlen.“ Schon so mancher Heimwerker habe die falsche Farbe genommen und ersticke damit beispielsweise eine atmungsaktive Wand. Im schlimmsten Fall zerstöre er das ganze Raumklima. Wenn daraus Schimmelbefall resultiere, helfe oft nur noch die Renovation des ganzen Bades. „Schliesslich kann man oft feststellen: das Resultat entspricht dem Preis, den man bezahlt hat“, hält Markus de Pretto fest.

Die Witterung wird bei Maler- und Gipserarbeiten ebenso oft unterschätzt wie die eingesetzten Materialien. Um im Malergeschäft weniger wetterabhängig zu sein, hat sich die Firma de Pretto in den Wintermonaten auf Innenräume spezialisiert. Markus de Pretto meint dazu: „Seit ein paar Jahren hat die Lackindustrie mit Lösungsmitteln und giftfreien Farben enorme Fortschritte gemacht. Ebenso wurde mit diversen neuen Farbspachteln, Glasfasertapeten und Strukturplatten für die Innenraumgestaltung viel Neues für den Profimarkt entwickelt.“

Bildlegende: (Foto Salomon Schneider) Markus de Pretto mischt wohl dosiert Verdünner in die Farbe: Je nach Verwendungszweck benötigt die Farbe eine andere Konsistenz.